



Checkliste für Logistikprojekte

Checkliste zur Angebotserstellung

PROLAG[®]World

Lagerverwaltung mit System

Hinweise zum Ausfüllen. Bitte lesen!

Die Checkliste besteht aus einem Teil, der das Lager und die Hardware beschreibt und einem Teil, der die Prozesse und die zugehörigen Softwaremodule beschreibt. Ist alles ausgefüllt kann ein Angebot über die gesamte Hardware und Software erstellt werden. Seiten, die nicht ausgefüllt werden, weil dieser Teil nicht angeboten werden soll, bitte deutlich vollständig durchstreichen.

Projekt : _____

Ansprechpartner : _____

Entscheider : _____

Firma : _____

Straße : _____

PLZ/Ort : _____ / _____

Telefon : _____

Fax : _____

E-Mail : _____

Wird eine neues Lager entstehen oder ein vorhandenes Lager eingebunden?

- Neues Lager:
- Vorhandenes Lager:
- Sonstiges:

Wird ein vorhandenes LVS abgelöst?

- Ja Nein

Wann soll das Projekt LIVE gehen?

Gibt es ein ERP / WWS System an dem das LVS anschließen muss?

- Ja Nein

Waren / Produkte, welche eingelagert sind, werden

Bitte geben Sie an, welche Produkte in Ihrem Lager eingelagert werden.

Produktbeschreibung, Waren-: Anzahl der Waren /Produkte,	Derzeit	geplant bei Implementierung	zukünftig
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

Handelt es sich bei einigen der Waren um Gefahrstoffe? Ja Nein

Werden diese Gefahrstoffe mit Festplätzen oder chaotisch verwaltet?

Festplätze chaotisch Soll vom LVS übernommen werden.

Zusatzbeschreibung und spezielle Berücksichtigungen Ihrer Produkte sind hier zu beschreiben.

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Erfassung des Lageraufbaus

Bitte geben Sie an, welche Lagertechniken verwendet werden und welche davon über PROLAG® World verwaltet werden sollen.

Lagertechniken:	Zeilen / Anzahl^(*)	FelderEbenen/ Tablare^(*)	Plätze/ Kanäle^(**)
<input type="checkbox"/> Palettenregal
<input type="checkbox"/> Gebindeplätze ^(*)
<input type="checkbox"/> Fachbodenlager
<input type="checkbox"/> Stichlager ^(**)
<input type="checkbox"/> Fließlagertechnik ^(**)
<input type="checkbox"/> Durchlaufregale ^(**)
<input type="checkbox"/> Blocklager
<input type="checkbox"/> Vollautomat
<input type="checkbox"/> Tablarlager
<input type="checkbox"/> Paternoster ^(*)
<input type="checkbox"/> KAN BAN
<input type="checkbox"/> Sonstige

Kurze Erläuterung Gebindeplätze

Unterteilt man eine Palette in mehrere Lagerorte, erhält man Gebindeplätze.

Nutzen sie bereits Barcodes?

- Ja
 Nein geplant
 soll von LVS übernommen werden

Lagertypen

- Hauptlager (Reservelager)
- Kommissionierlager als Vorlager
- Kommissionierlager als Hauptlager
- Produktions-/Montageläger
- Außenläger

Bemerkungen:

.....

.....

.....

Abmessungen Regalsysteme (wenn bekannt, ggf. auf Extra-Blatt):

- Lichte Feldbreiten
 - Lichte Feldhöhen
 - Regalhöhen/OK oberste Auflage
 - Hallenhöhe/UK Binder
 - Regaltiefen (Einzelzeile, Doppelzeile)
 - Ständer-/Traversenabmessungen
 - Feldabmessungen, Kanalbreiten bei Durchlaufregalen
-

Kurze Erläuterung: Vorlager - Hauptlager

Ein Vorlager ist ein Kommissionierbereich, in dem Teilmengen einer Artikelnummer bevorratet werden, um dem Lagerpersonal einen schnelleren Zugriff auf diese Artikel zu ermöglichen. Der Nachschub für das Vorlager wird dem Hauptlager entnommen. Diese sogenannte Nachbevorratung kann über ein Lagerverwaltungs- und -steuerungssystem automatisiert werden. Es werden dann anhand im System hinterlegter Meldebestände automatisch Umlagerungsaufträge generiert.

Bearbeitungszonen/zu verwaltende Bereiche

Bearbeitungszonen	Bemerkungen
<input type="checkbox"/> Lagerbereiche	
<input type="checkbox"/> Wareneingangsbereiche	
<input type="checkbox"/> Warenausgangsbereiche	
<input type="checkbox"/> Tourenplätze	
<input type="checkbox"/> Kontrollbereiche	
<input type="checkbox"/> Versandbereiche	
<input type="checkbox"/> Umlagerungszonen	
<input type="checkbox"/> Anbruchzonen/Reste	
<input type="checkbox"/> Sonstige	

Handskizze über die Anordnung des Lagers:

Bestimmung der Systemeckdaten

Frequenzen/Lagerbewegungen

Zeiteinheit (ZE): (z.B. Tag, Stunde, ...)

Mengeneinheit(ME): (z.B. Stück, Liter, Kilogramm, ...)

Bereich	Aufträge/Tag	Positionen/Tag
<input type="checkbox"/> Wareneingang
<input type="checkbox"/> Warenausgang
<input type="checkbox"/> Umlagerung
<input type="checkbox"/> Gesamt
<input type="checkbox"/> Zoll
<input type="checkbox"/> Qualitätskontrolle

Soll die Qualitätskontrolle zukünftig vom LVS übernommen werden?

Ja Nein

Materialerfassung

- Anzahl Artikel
- Anzahl Warengruppen
- ABC-Klassifizierung
- EAN-Codes
- Qualitätskontrolle bei WE (mit Artikelsperrung)
- Qualitätskontrolle bei WE (ohne Artikelsperrung)
- Mindesthaltbarkeit (MHD)
- Chargen oder Chargenpflicht für Rückverfolgung
- Seriennummernvergabe
- Sonstige
-
-

Lagerhilfsmittel

- Euro-Paletten
- Chemie-Paletten
- Kunststoffpaletten
- Alu-Paletten
- Einwegpaletten
- Schäferkästen
- Corletten
- Rollcontainer
- Stapel-Container
- Pappkartons
- Sonstige
- Mischpaletten / Gebinde:.....
- Leergutverwaltung:.....
- Höhenklassifizierung:.....
- Ladungsüberstände:.....
- Sperrware:
- LHM auf LHM:
- Sonstige Besonderheiten:
-
-

Verwenden Sie Kriterien/Strategien bei der Platzsuche?

- Ja: geplant:

Arbeiten sie mit einer Lagerverdichtung (Zu- und Nachlagern) beim WE?

- Ja: geplant:

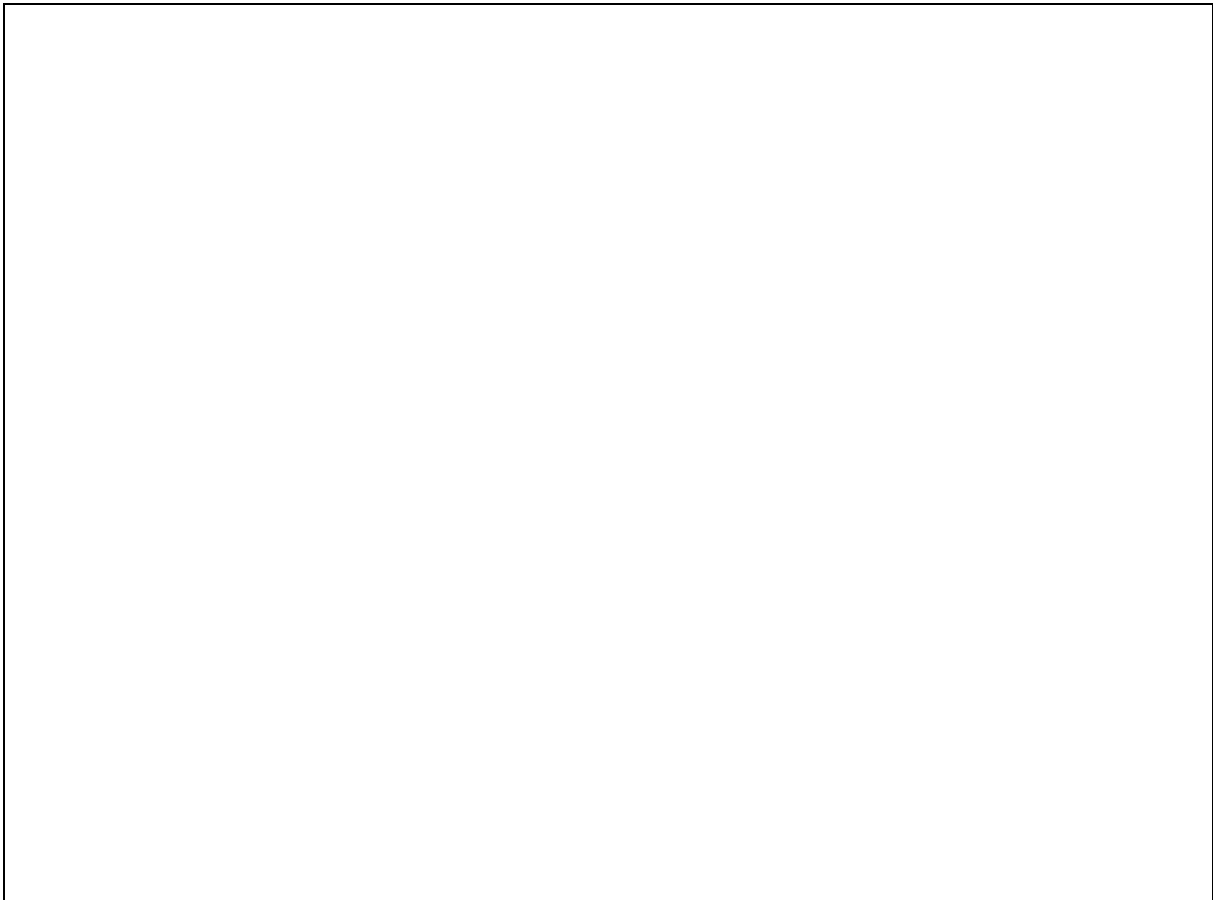
Flurförderzeuge/Fördereinrichtungen

Soll ein MDE-/Stapler-Leitsystem mit belegloser Kommissionierung eingeführt werden?

Ja
 Nein Bereits vorhanden Kommissionierung mit Papier

Transportmittel	Hersteller	Typ	Anzahl
<input type="checkbox"/> Schubmast-Stapler.....
<input type="checkbox"/> Schmalgangstapler.....
<ul style="list-style-type: none"> • Induktive Führung <input type="checkbox"/> • Schienenführung <input type="checkbox"/> • Mit Schwenkschubgabel <input type="checkbox"/> • Mit Ebenenvorwahl <input type="checkbox"/> • Personenschutzanlage <input type="checkbox"/> 		Gasse <input type="checkbox"/>	Gerät <input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> KMS-Fahrzeuge
<input type="checkbox"/> Schlepp-Systeme
<input type="checkbox"/> Regalförderzeuge
<ul style="list-style-type: none"> • Höhe..... • Kurvenläufer <input type="checkbox"/> • Mit Umsetzbrücke <input type="checkbox"/> • Monogerät <input type="checkbox"/> • Zweimaster <input type="checkbox"/> 			
<input type="checkbox"/> Fahrerloses Transportsystem
<ul style="list-style-type: none"> • Induktive Führung <input type="checkbox"/> • Laser-Navigation <input type="checkbox"/> • Kamera-Navigation <input type="checkbox"/> • Funk-Navigation <input type="checkbox"/> 			
<input type="checkbox"/> Pal.-Fördertechnik.....
<input type="checkbox"/> Power and Free
<input type="checkbox"/> EHB/Klein-EHB
<input type="checkbox"/> Beh.-Fördertechnik.....
<input type="checkbox"/> Lastenaufzüge
<input type="checkbox"/> Sonstige
.....

Darstellung Warenfluss (z. B. Lagerblockbild mit Pfeilen von wo nach wo die Ware fließt. Hauptlager, Kommissionierlager, Kontrolle, Packplatz, Versand)



Arbeitsplätze im Lager

Arbeitsplatz	Anzahl MA	Bildschirme	Drucker	MDE-Geräte	Punkt
Wareneingang					1
I-Punkt					2
Warenausgang					3
Versand					4
Lagerleitung					5

Die Punkte bitte in die Skizze des Lagerschemas eintragen.

Kommissionierung

Wie und wo findet Ihre Kommissionierung statt?

- Einstufig
- Mehrstufig
- Sonstiges

Soll im Lager eine Nachschubsteuerung (Nachbevorratung) eingerichtet werden? Ja Nein geplant

Findet eine Mindestbestandsüberwachung statt? Ja Nein geplant

Welche Versandarten nutzen Sie und wofür?

- DHL
- TNT
- UPS
- Sonstiges
- Sonstiges

Versenden Sie Gefahrgut?

- Nein Ja in großen Mengen
- in handlichen Mengen
- in kleinen Mengen
- soll vom LVS verwaltet werden

Sonstige Anpassungen

Verwenden Sie eine Lagergeldabrechnung?

- ja nein geplant

Legen Sie Wert auf eine Visualisierung Ihres Lagers?

- ja nein geplant

Benötigen Sie genaue Kennzahlen über Ihr Lager?

- ja nein nur wenige geplant

Vorhandene Softwarelandschaft

Name, Hersteller und Version des verwendeten PPS- oder WWS-Systems:

.....

Betriebssystem Lagerverwaltungsrechner und Version

- Windows.....
- Suse Linux.....
- Redhat Linux.....
- HP-UX.....
- AIX.....
- anderes Unix
- OS400.....
- Betriebssystem egal.....
- Sonstiges

.....

.....

Datenbank Lagerverwaltungsrechner und Version

- Oracle
- SQL-Server.....
- DB2.....
- Datenbank egal.....
- Sonstiges

.....

.....

Wie viele Benutzer werden gleichzeitig auf die Datenbank zugreifen?.....

Lagerverwaltungsrechner:

Vorschlag: redundantes Doppelrechnersystem Cold Stand by

- Raid10
- einfacher Backuprechner
- Cold Standby mit Backup
- Hotstandby mit redundantem Plattensystem
- Virtualisiertes System

Materialfluss-Rechner (MFR):

- vorhanden, und zwar
- nicht vorhanden, soll LVS abbilden

Datensicherung

- Kasette (Streamer)
- Band
- USB-Platte
- Redundantes System

Benötigte Verfügbarkeit

Interessieren sie sich für eine ASP Lösung?

- Ja unbedingt kenn ich nicht Nein Bitte Informationen senden

Wenn das LVS/Datenbank direkt auf dem physikalischen Server installiert wird:

- Größe des Arbeitsspeichers
- Anzahl der Prozessor Steckplätze
- Anzahl der eingesteckten Prozessoren
- Typ und Bezeichnung der Prozessoren
- Anzahl der Kerne pro Prozessor

Wenn das LVS/Datenbank in einer virtuellen Umgebung installiert wird.

- Hostsystem:

- Genaue Bezeichnung der Virtualisierungsplattform (z.B. ESX, VMWare, VirtualBox etc...)
- Genaue Bezeichnung des Betriebssystems des physikalischen Servers (z.B. SuSE Linux 11.4, Microsoft Windows Server 2003 etc...)
- Größe des Arbeitsspeichers des physikalischen Servers (z.B. 8GB, 16GB etc...)
- Anzahl der Prozessor Steckplätze des physikalischen Servers (z.B. 2x Socket, 4x Socket etc...)
- Anzahl der eingesteckten Prozessoren des physikalischen Servers (z.B. 2x CPU, 4x CPU etc...)
- Typ und Bezeichnung der Prozessoren des physikalischen Servers (z.B. Intel Xeon 5500, 4x AMD Phenom™ II x4 955 etc...)
- Anzahl der Kerne pro Prozessor des physikalischen Servers (z.B. 2core, 4core, 6core etc...)

- Virtuelles System für das LVS:

- Genaue Bezeichnung des Betriebssystems des virtuellen Servers (z.B. SuSE Linux 11.4, Microsoft Windows Server 2003 etc...)
- Größe des Arbeitsspeichers des virtuellen Servers (z.B. 8GB, 16GB etc...)
- Anzahl der virtuellen Prozessoren des virtuellen Servers (z.B. 2x CPU, 4x CPU etc...)

Hardware Einlager-/Auslagersteuerung

Datenfunksteuerung soll verwendet werden

Anzahl vorhandener Handscanner:, zusätzlich

Anzahl vorhandener Fahrzeugterminals:, zusätzlich

Anzahl vorhandener Funkaccesspoints:, zusätzlich
(Anhaltspunkt: ein Accesspoint pro 300 qm)

Kommissionierung mit gedruckter Pickliste

Anzahl stationären Terminals :

Anzahl in die Tastatur eingeschleifte Scanner :

Möchten Sie MDEs bei uns bestellen? Ja Nein geplant

Erläutern Sie kurz die genauen Verwendungen des MDE Gerätes:

.....

In welcher Umgebung wird gearbeitet? (Staub, Wasser, Temperatur)

.....

Wer scannt? Männer Frauen Beide

Bemerkungen

Von wo aus wird gescannt? Welche Entfernung? Mit Stapler?

.....

